

Presseinformation

LCG12067 (CI) (KI)

Mittwoch, 14. März 2012

Wien/Lokales/Gastronomie/Szene/Leute/Neueröffnung/Wirtschaft



## CHAYA FUERA: Social Media Plattform für User aus Fleisch und Blut - BILD

Anhänge zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/chayafuera>

**Utl.: CHAYA FUERA definiert Wiener Clubszene mit einer Mischung aus Live-Acts, Entertainment und Gastronomie neu. Künstlerisches Konzept und gastronomische Qualität für anspruchsvolle Gäste prägen Location von Software-Unternehmer Stefan Ebner. Glanzvolles Grand Opening am 22. März 2012 =**

Wien (LCG) – „Ich gehe überall auf der Welt gerne fort, nur Wien hat mich bis jetzt nicht so überzeugt“, erklärt CHAYA FUERA-Gründer und Eigentümer **Stefan Ebner** anlässlich der Eröffnung seines brandneuen Clubs in der Kandlgasse 21 im siebten Wiener Gemeindebezirk. Er muss es wissen: Entweder aus seiner Erfahrung als Lead-Gitarrist einer New Yorker Metal Band. Oder aus seinem eigentlichen Job als Eigentümer von Österreichs führender Softwareschmiede, Braintribe. Sie ist direkt über dem neuen Club angesiedelt, der somit Arbeit und Freizeit verschmelzen lässt. Braintribe entwickelt Produkte für Konzerne wie Credit Suisse, BAWAG, Basler Versicherung, UNIQA, ÖBB, Helvetia oder die Österreichische Post AG und ist neben dem Firmensitz in Wien auch in Zürich (Schweiz), Hamburg und München (Deutschland), Bratislava (Slowakei) und Sao Paulo (Brasilien) vertreten. Mit seinem neuen Club CHAYA FUERA möchte Ebner nichts Geringeres tun, als die expandierende Clubszene der Bundeshauptstadt schlichtweg zu revolutionieren. Das drückt sich auch schon im Namen aus, der so viel bedeutet wie „Das Leben draußen“. Er soll sich als Metapher für den Bruch von Normen und die Feier des Lebens verstehen. Oder als die Übersetzung des Braintribe-Mottos „the courage of being different“ (Der Mut zum Anderssein) in das Clubleben. Schließlich soll der Club in der realen Welt auch jener Ort sein, an dem das kreative, rund 70-

köpfige Team rund um die Software-Schmiede all das umsetzt, was sich nicht programmieren lässt.

Als kongeniale Partner für die Umsetzung seines visionären Konzeptes, das in erster Linie Querdenker und Freigeister ansprechen soll, die im Leben etwas erreicht haben, hat er sich ein Experten- und Kreativteam rund um **Alois Schober** (Young & Rubicam), **Florian Hackl**, **Dieter Schärf**, **Alexander Predl** und **Daniel Irsigler** für den konzeptionellen Part ins Boot geholt. Für kulinarische Highlights sorgen die beiden Szenegastronomen **David Schober** und **Oliver Horvath**, die nach etlichen erfolgreichen Projekten nun auch der Gastronomie im CHAYA FUERA zu Höhenflügen verhelfen werden. Sie tischen hochwertige Snacks und American Classics wie Burger, Club Sandwiches oder Caesar's Salad für den großen und kleinen Hunger auf. Für die abwechslungsreiche Erfrischung durstiger Kehlen sorgt hinter den elegant designten Bars, die als optisches Kernelement den Raum dominieren, Barchef **Marco Pani** mit eigens kreierten Signature Cocktails und zahlreichen Specials.

#### **Künstlerische Akzente für anspruchsvolle Gäste**

Kernelement des 800 Quadratmeter großen Clubs ist eine gelungene Mischung aus Kultur und Entertainment auf internationalem Niveau. Auf der zentral gelegenen Bühne sorgen Live-Acts aus allen Genres für vorprogrammierte Vielfalt, die sich zwischen Wienerlied, Elektronik, Jazz, Soul und Rock bewegt. In Zukunft soll das Programm unter der Woche durch Unterhaltungsformate wie Kabarett-Abende ergänzt werden. Noch mehr für das kunstaffine Auge gibt es an den Wänden des CHAYA FUERA zu entdecken, die mittels 20 Beamern mit Visuals von international renommierten Künstlern bespielt werden und den Club jeden Abend im neuen Look erstrahlen lassen. So finden sich auch an den Bars statt bekannter Flaschenregale virtuelle Inszenierungen, die hinter den Rücken der Barkeeper für eindrucksvolle Impressionen sorgen werden. Sogar dort, wo es sonst besonders ruhig zugeht, findet sich im CHAYA FUERA Platz für Live-Auftritte. Auf den Herrentoiletten findet sich eine eigene Bühne, auf der Solo-Künstler und DJs für überraschende Einlagen sorgen werden.

Programmtechnisch will sich das CHAYA FUERA aber von der ersten Sekunde an bewusst nicht einordnen lassen. Unter dem



Titel „Dialekt“ soll die zeitgenössische Hommage an das Wienerlied ebenso präsentiert werden, wie an anderen Tagen Sounds aus Israel und Brasilien die Bühne dominieren werden. Live-Jam-Sessions sollen Generationen ebenso wie Genres verbinden. „Wir wollen die unterschiedlichen Interessen und Geschmäcker in einem noch nie da gewesenen Mash-Up miteinander verknüpfen. Der einzige rote Faden, der sich durch unser Programm zieht, ist die Qualität“, verspricht Ebner seinen Gästen und zielt damit nicht nur auf die musikalische Qualität seines Clubs.



### **Social Media Plattform in der realen Welt**

Völlig gegenteilig zu seinem digitalen Arbeitsumfeld sieht Ebner das CHAYA FUERA als „Analoge Social Media Plattform für User aus Fleisch und Blut“ und unterstreicht damit gleichzeitig die anwenderfreundliche Philosophie hinter seinen Produkten: Im Vordergrund steht immer der Mensch, wovon die Kommunikation im CHAYA FUERA letztlich ebenfalls profitieren wird. Die soziale Komponente hat im Business absolute Bedeutung und funktioniert eben noch immer am besten im persönlichen Gespräch. Mit der gesamten Konzeption des Clubs zielt er auf den Austausch zwischen spannenden Persönlichkeiten ab, die etwas zu sagen haben. Als Zielgruppe hat er übrigens nicht nur jene im Auge, die von Haus aus gerne die Nächte bis zum Morgengrauen durchfeiern, sondern auch die, die schon vergessen haben, dass sie eigentlich gerne feiern. Auch genannt: Die Generation 30 plus. Sie erwarten nicht nur bürofreundliche Öffnungszeiten – ab 19.00 Uhr – und trotz angesagter Live-Acts eine gesprächstaugliche Soundkulisse, sondern auch ein ausgeklügeltes Servicekonzept, das zu fairen Preisen keine Wünsche offen lässt.

### **Keine Angst vor dem Morgen danach**

Dem steht natürlich nicht entgegen, dass man im CHAYA FUERA auch bis in die frühen Morgenstunden bei erlesenen Sounds feiern kann. Angst vor dem Morgengrauen müssen die Partytiger dabei nicht haben: Zum Ausklang des Abends oder Beginn des Tages serviert die clubeigene Küche kulinarische „Survival Bags“ in Form von Kaffee und Frühstück zum mitnehmen.

Abseits der regulären Öffnungstage von Donnerstag bis Samstag soll sich das CHAYA FUERA auch als Hot Spot für Businesspeople

etablieren. Bei Social Events für die unterschiedlichen Branchen der Creative Industries soll der Austausch in der einzigartigen Atmosphäre des Clubs gefördert werden, wobei auch hier der Mix aus Entertainment, Kultur und Kulinarik den passenden Nährboden bilden wird.

~

CHAYA FUERA

Adresse: 1070 Wien, Kandlgasse 21

Website: <http://www.chayafuera.com>

Facebook: <http://www.facebook.com/chayafuera>

Lageplan: <http://g.co/maps/3unmq>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

GUT7 Public Relations Boutique

Isabell Maron, Eva Zanzinger

Tel.: +43 1 5220380

<mailto:office@gut7.at>

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>

